



## Telefax

Telefax: 0228 / 940 - 1520  
IVBB 01888 / 450-8520

Telefon: 0228 / 940 - 0  
IVBB: 01888 / 450 - 0

---

von: Bundesanstalt Technisches Hilfswerk  
Postfach 20 03 51, 53133 Bonn  
Deutschherrenstraße 93-95, 53177 Bonn  
Name: Dr. Georg Thiel

Durchwahl: \_\_\_\_\_

an alle OV

an: über: alle GSt

über: alle LV

---

z.Hd.: alle im Hochwassereinsatz eingesetzten  
THW-Angehörigen

Fax-Nr.: \_\_\_\_\_

Datum: 21. August 2002

Az.: \_\_\_\_\_

Zahl der Seiten einschließlich dieser Seite: 2

---

Betreff: Bereitschaft für Einsatz in Hochwassergebieten

Liebe Helferinnen und Helfer,  
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

Mut, Entschlossenheit und grenzenloses persönliches Engagement kennzeichnen Ihren Einsatz gegen die Fluten und die verheerenden Folgen der größten Hochwasserkatastrophe in der Bundesrepublik Deutschland. Für dieses mit Worten eigentlich kaum angemessen beschreibbare Engagement zum Wohle der notleidenden Bevölkerung in den betroffenen Gebieten möchte ich Ihnen meinen großen Dank aussprechen. Die Einsatzorganisation THW bewältigt Dank Ihrer großartigen Unterstützung mit Geschlossenheit, Teamgeist und einem unnachahmlichen Kraftakt die Folgen der in diesem Ausmaß seit dem Bestehen des THW nie da gewesenen Katastrophe.

Doch trotz der großen Bedeutung dieser Hilfe für die Gesellschaft ist es mir ein besonderes Anliegen und eine hohe Verantwortung dafür Sorge zu tragen, dass Ihnen durch Ihre ehrenamtliche Arbeit keine Nachteile im Berufsleben erwachsen.

Zum Dialog mit den Arbeitgebern haben wir deshalb hier in der Leitung eine Hotline eingerichtet, über die Auskünfte zur rechtlichen Situation gegeben werden und Härtefälle rasch und unbürokratisch geregelt werden. Auch – und das hat sich in Gesprächen mit den Arbeitgebern immer wieder bestätigt – ist es zwingend notwendig nun Schritt für Schritt mit der Ablösung zu beginnen. In den Bereitstellungsräumen halten sich derzeit dankenswerter Weise Kameraden und Kameradinnen bereit, Sie abzulösen oder Ihre Einsatzmannschaften zu verstärken.

Diese Nachfolgemannschaften, die sich zum Teil bereits seit Tagen zur Verfügung halten, muss ich um Geduld und Verständnis bitten. Alle Verantwortlichen sind umsichtig und planvoll bemüht, mit den erforderlichen Einsatzkräften für diesen Großeinsatz zu haushalten. Sich aus den Einsatzerfahrungen ergebende Anregungen werden in eine sorgfältige Nachbereitung einfließen.

Zu diesem Zeitpunkt will ich Ihnen jedoch vor allem für das bisher Erreichte danken, und Sie ermutigen, weiterhin nach dem Motto „Wir sind ein THW“ Ihre Kraft und Motivation der humanitären Hilfe für die Betroffenen zu widmen. Der derzeitige Hochwassereinsatz ist der größte Einsatz in der Geschichte des THW.

Ich hoffe, dass Sie alle wohlbehalten aus einem Einsatz zurückkehren werden, in dem das THW seine einzigartige Stärke, nämlich die bundesweite Verfügbarkeit von Helfern und Gerät eindrucksvoll in den Dienst der Betroffenen stellt und möglichst viel Leid lindert oder sogar verhindert .

Ihr



Dr. Georg Thiel